

Übergabe der Hündin "Eyla vom Aspeneck" an das Ehepaar Müller-Stümpel



Die schöne "Tyson vom Köttersbusch"-Tochter "Eyla vom Aspeneck" wurde am 28.12.2011 an das Ehepaar Müller-Stümpel aus Norddeutschland übergeben. Man war sichtlich beeindruckt von dieser 10 Wochen alten Hündin, die nicht nur durch ihre Optik, sondern auch durch viele positive Eigenschaften sofort das Herz des neuen Besitzer-Ehepaares eroberte.

Als Schäferhund-Freund und langjähriger Hundeführer lobte Professor h.c. (RUS) Hans Jürgen Stümpel die durch den Züchter erkennbar durchgeführte Prägung und Sozialisierung dieses Welpen. Ein freies und offenes Wesen und den für die sportliche Arbeit so wichtige Spiel- und Beutetrieb war für ihn sofort beeindruckend zu sehen. "Solch einen extravertierten Spitzenhund aus einer familiären Hobbyzucht bekommt man nur äußerst selten" bedankte sich das Ehepaar Müller-Stümpel.

Beim Flug von Stuttgart nach Hannover in der Kabine und der anschließenden Autofahrt zeigte sich dieser Hund voller Vertrauen gegenüber den Menschen und besonders wesensstark.

Herr Stümpel meinte: „Wunderbare, menschenbezogene Hündin. Sie hat zig Flughafengäste in Stuttgart (selbst gestandene Männer) entzückt, die vor ihr auf dem Boden lagen. U.a. den Kapitän der Turboprop-Maschine, der sie am Platz besuchte auf dem Weg nach Hannover. Und... natürlich die ganzen Damen an Bord. Ohne Kommentar bei Flug und Autofahrt.

Mit der kleinen, süßen, aufgeweckten, mutigen Maus gibt es keine Probleme. Man hat das Gefühl, als würde sie uns immer nur anstrahlen und uns blind vertrauen.

Liebe Fam. Müller, die gestrigen Erlebnisse mit Ihnen, Werona und dann mit Eyla unterwegs und abends hier, werden meine Frau und ich nicht vergessen... So etwas mit einem Hund habe ich noch nie in meinem langen Leben erlebt. Man kann es sich wirklich nicht vorstellen, wie viele Menschen sich für Eyla gestern begeistert haben."

Auch hier haben das richtige Tier und der rechte Besitzer zusammengefunden.